



# Oberachern



*Adventsbasar*

*Sonntag, 20.11.2016 ab 11.30*  
*Gemeindehaus Oberachern*

*Kaffee & Kuchen, Suppen*  
*Musikalische Umrahmung*

*Der Erlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.*

## Einladung

Viele fleißige Hände haben viele schöne Dinge gebastelt, genäht, getöpfert, gehäkelt und gestrickt, oder werden noch kochen und backen, um diese auf unserem Adventsbasar anzubieten.

Bei Kaffee & Kuchen in gemütlicher Atmosphäre laden wir Sie ein, ein bisschen zu stöbern, und vielleicht ein Weihnachtsgeschenk, einen Adventskranz oder vielleicht auch etwas für sie selbst zu finden.

Der Kinderchor unter der Leitung von Sofia Scalisi sowie verschiedene Jungmusikerinnen und Jungmusiker des Musikvereins Oberachern sorgen für eine musikalische Umrahmung.

Erstmals bieten wir auch einen kleinen Mittagstisch mit Kürbis- und Kartoffelsuppe an.

Der Erlös kommt einem wohltätigen Zweck zugute.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof Oberachern

Am vergangenen Sonntag fand auf dem Friedhof in Oberachern die Feier zum Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege statt. Thematisch wurde dabei in der Ansprache von Oberbürgermeister Klaus Muttach der Bogen gespannt zu aktuellen Krisenherden weltweit und der Flüchtlingssituation in Deutschland. Er sprach deutliche Worte gegenüber Rechtspopulisten, Rechtsradikalen wie auch gegenüber islamistischen Gewalttätern und gegenüber jenen, die gleichzeitig sind und meinen, Hetze, Gewalt und Fremdenfeindlichkeit gehe sie alles nichts an. Er erinnerte an die rechtsradikalen Kräfte während der Anfangsjahre der Weimarer Republik und die Vorkommnisse in jüngster Zeit, wie etwa bei der deutschen Einheitsfeier in Dresden, als Bundespräsident, Bundeskanzlerin und Minister verunglimpft wurden. Es gab 2015 mehr als 1.000 Übergriffe auf Flüchtlingsheime, fünfmal so viele wie 2014 und 90 Prozent mit rechtsradikalem Hintergrund, und es gab über 10 000 Fälle von Hasskriminalität gegen Flüchtlinge, gegen Juden, gegen Behinderte und andere Minderheiten. Davor dürfe man nicht die Augen verschließen, mahnte Oberbürgermeister Klaus Muttach.

Zusammen mit dem VdK-Ortsverein und dem Kameradschaftsbund Oberachern legte Oberbürgermeister Klaus Muttach dann einen Kranz nieder. Schülerinnen und Schüler der Antoniussschule Oberachern sprachen mit Matthias Czepl Fürbitten und trugen eindrucksvolle Beiträge und Gedichte vor. Auch sie hatten eigens einen Kranz besorgt und legten diesen ebenfalls als Zeichen des Gedenkens nieder.

Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkfeier durch den Musikverein „Harmonie“ Oberachern. Mitglieder der Reservisten-Kameradschaft Acher-Renchtal hielten die Ehrenwache.



## Herzlichen Glückwunsch

21.11.1933 Paul Skerra

83 J.

## Vereinsmitteilungen und Veranstaltungen

### Oberacherner Advent 2016

Mit dem Advent naht auch wieder der über Oberachern hinaus in der Region beliebte „Oberacherner Advent“, „der für viele ein „Tor“ zum Advent und zur Weihnacht darstellt. Er findet am Sonntag, 27. November 2016 um 17:00 Uhr im Gemeindehaus St. Bernhard statt. Als Rezitatoren lesen Gedichte, Geschichten und Brauchtumstexte zu dieser Jahreszeit im Wechsel Barbara Puppe

–Opahle (Offenburg), die seit Jahren regelmäßig Beiträge für Radio Ohr gestaltet, sowie der Oberacherner Autor Klaus Huber. Zu den musikalisch Mitwirkenden zählt traditionsgemäß der Grundschulchor der Antoniussschule Oberachern unter Leitung von Brigitte Schwarz-Fleury. Mit dabei ist vom Musikverein „Harmonie“ Oberachern das Duo Jana Quast (Saxophon) und Anna Quast (Klarinette). Weitere Interpreten sind Stefanie Lamm (Gesang) sowie Franz Lamm (Querflöte und Steyrische Orgel). An ihre Seite tritt mitwirkend Jürgen Schmidt (Gitarre). Den stimmungsvollen musikalischen Gesamtrahmen gestaltet die Bühler Zitherspielerin und -lehrerin Elke Kraus. Lieder, die vielen aus der Kinderzeit bekannt sind, werden hier mit gesummt anstatt gesungen und schaffen so eine heimelige Atmosphäre. Es laden ein der Heimat- und Verschönerungsverein Oberachern (HVO) sowie der Förderverein der Antonius –Schule, der wieder Glühwein in Variationen sowie Plätzchen anbietet. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten. Der Erlös geht an den Förderverein der Antoniussschule.



## Turnverein Oberachern 1912 e.V.

### Body-Fitness

Jeden Montag bietet der TV Oberachern ein Body-Fitnessstraining von 20:00 bis 21:00 Uhr für alle Altersklassen an. Neben intensivem Muskelaufbautraining wird auch Koordination, Gleichgewicht trainiert.

Abgeschlossen werden die Übungsstunden mit Stretching und autogenem Training. Letztes Training im alten Jahr ist der 5. Dezember.

### Step-Aerobic und Muskelaufbautraining

Jeden Montag findet von 21:00 bis 22:00 Uhr und Dienstags von 19:00 bis 20:00 Uhr das Step-Aerobicstraining mit intensivem Muskelaufbautraining statt. Diese Stunde beinhaltet intensives Muskelaufbautraining, Kondition und Ausdauer. Hier findet das letzte Training am Dienstag, den 13. Dezember statt.

### Tabata Training

Immer Dienstags bietet der TV Oberachern von 20:00 bis 21:00 Uhr das "Tabata" Training an. Es handelt sich hierbei um ein intensives Ganzkörpermuskelaufbautraining und ist für alle Altersklassen geeignet.

Man kann zu jederzeit einsteigen, da es sich hierbei um kein Kursangebot handelt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen. Mitzubringen ist eine Gymnastikmatte, Handtuch und Trinken. Letztes Training im alten Jahr ist Dienstag, 13. Dezember. Das erste Training nach den Weihnachtsferien ist der 10. Januar 2017.



## Land Frauen Landfrauen Oberachern

### Räuchern mit Kräutern

Ein kräftiger aromatischer Duft kam den LandFrauen Oberachern beim Öffnen der Tür zum Raum entgegen. Manuela Bohnert, Heilpflanzen- und Kräuterfachfrau aus Mösbach, erwartete die Frauen und hatte viele Kräuter, die sie gesammelt hatte, und Kräuterbüschel sowie Räucherofen und –utensilien schon bereit, um diese in die Kunst des Räucherns einzuweisen. Was ist Räuchern? Einmal konserviert man damit Lebensmittel, dann kennt man das Räuchern aus der katholischen Kirche mit Weih-

rauch und es gibt noch das esoterische Räuchern. Aber Räuchern ist noch viel mehr. Und Räuchern begleitet die Menschen schon so lange wie es Feuer gibt. Räuchern hatte immer einen bedeutenden Platz in der Geschichte der Menschheit. Es gehört zu den ältesten Methoden der Duftanwendung und wurde in alten Kulturen eingesetzt, um Verbindung mit den feinstofflichen Kräften der Natur oder mit den Göttern oder Gott aufzunehmen. Ein Tag ohne Duft, galt für die alten Ägypter als ein verlorener Tag. Am Morgen räuchert man Olibanum (Weihrauch), zu Mittag die Myrrhe und abends Styrax. Styrax ist das Räucherwerk zur Entspannung. Im alten Ägypten war Kyphi das wichtigste Handelsgut und fragmentarische Rezepturen sind in Schriftrollen und Steintafeln überliefert. Es wirkt harmonisierend und schlaffördernd auf Körper und Geist.

Nichtsdestotrotz geriet das Räuchern in der Moderne zeitweise in Vergessenheit (abgesehen von der katholischen Kirche) und wurde erst in den letzten Jahren im Zuge der neuen Natur- und Esoterikwelle wieder populärer. Über den Sinn und Symbolik informierte Manuela Bohnert. Aber auch über den Räuchertopf als Symbol für die Welt, immer auf drei Beinen als Zeichen der Dreiheit. Dann erklärte sie die Wirkung der einzelnen getrockneten Pflanzenteile. So zum Beispiel vertreibt die Goldrute Viren und Bakterien und der Weihrauch lasse Wahrheiten erkennen. Natürlich durften die Frauen ihre eigenen Kräuterbüschel für zuhause binden. Aber auch das Räuchern mit den Pflanzenteilen für Aura und Raum standen auf dem Programm. Keine Frage blieb offen und mancher Wohlfühlduft zog mit in die Häuser der Frauen.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung mit Wahlen laden wir alle LandFrauen Oberachern sehr herzlich am Dienstag, 22. November 2016, um 19:00 Uhr ins „Pipers“ (ehemalig Wisawi/Adler) Oberachern ein. An diesem Abend möchten wir auch unsere Gründungsmitglieder ehren.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung der Kassiererin und des Gesamtvorstandes
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Ausblick auf das Jahr 2017
9. Wünsche und Anträge

Das Vorstandsteam Helga, Mathilde und Michaela.

Eingeladen zu diesem Termin sind ganz herzlich auch Nichtmitglieder des LandFrauenvereins und Interessierte.

### Ein Herzliches Dankeschön an alle Helfer beim Jubiläumfest

Das Vorstandsteam der LandFrauen bedankt sich ganz herzlich bei den vielen Helfern und Organisatoren des Jubiläumfestes. Ob Küche, Spülen, Marktstand, Kaffee- und Kuchenstand, Dekoration, Bedienung, Auf- und Abbau, alle haben wunderbar zusammengearbeitet und Großes geleistet. Nochmals vielen, vielen Dank für die Unterstützung! Ohne Euch wäre es kein so tolles Fest geworden.



## Sportverein Oberachern

### Oberliga Baden-Württemberg

#### SV Oberachern - 1. Göppinger SV 2:0 (1:0)

Oberacherns dritter Sieg in Serie war nicht nur hartumkämpft, am Ende sogar glücklich, weil die Gäste den SVO ab der 30. Minute mächtig unter Druck setzten und dem Ausgleich mehrfach ganz nahe waren. Dann sorgte Göppingers Schlussmann Kevin Rombach mit einem dicken Patzer in der 87. Minute für die Entscheidung zu Gunsten der Achertäler. Der eingewechselte Domagoj Petric hatte keine Mühe, den Ball zum spielentscheidenden 2:0 über die Linie zu befördern.

Nach beiderseitigem Abtasten hatte der SV Oberachern bis zur 30. Minute eigentlich alles im Griff und war auch das klar spielbestimmende Team. Die Leberer-Elf überzeugte mit hoher Laufbereitschaft und ließ die Gäste aus der Märklinstadt überhaupt nicht zur Entfaltung kommen. Folgerichtig die frühe 1:0 Führung. Pascal Sattelberger brachte einen Freistoß aus halblinker Position gefühlvoll nach innen genau auf den Kopf von Felix Armbruster, der dem Göppinger Keeper Kevin Rombach keine Abwehrmöglichkeit ließ (17.). Nur zwei Minuten später beinahe das 2:0, doch der Schuss von André Walica konnte von einem Göppinger gerade noch zur Ecke abgefälscht werden.

Dann um ein Haar der Ausgleich, als Nebih Kadrija plötzlich frei vor Logan Kleffer auftauchte, doch der SVO-Schlussmann konnte die Riesenschance mit einer Glanzparade vereiteln. Es war die erste gefährliche Aktion der Gäste, die aber dann plötzlich das Kommando übernahmen und durch Franco Petruso (37.) und Marcel Schmidts (40.) weitere gute Möglichkeiten besaßen. Nach dem Wechsel spielte fast nur noch Göppingen, doch einmal mehr war SVO-Schlussmann Logan Kleffer ein sicherer Rückhalt. Gleich zweimal konnte er Sekundenbruchteile vor dem heranstürmenden Kevin Dicklhuber den Ball noch unter Kontrolle bringen (48./54.).

Der eigentlich längst verdiente Ausgleich lag förmlich in der Luft, aber mit dem Geschenk von Göppingers Keeper Rombach zum 2:0 war dann auch der letzte Widerstand der starken Gäste gebrochen.

### SV Oberachern – Karlsruher SC U23, Samstag 14.30 Uhr

Nach drei Siegen in Serie konnte der SV Oberachern die Vorrunde mit 25 Zählern abschließen und holte damit zum gleichen Zeitpunkt zwei Zähler mehr als in der erfolgreichen letzten Saison, die man als Siebter beenden konnte.

Jetzt geht es gegen die U23 des Karlsruher SC, bei der man zum Saisonstart mit 4:2 gewinnen konnte und dabei wohl das mit Abstand stärkste Oberligaspiel zeigte. Mit dem Team von Trainer Stefan Sartori hat der SVO eine Mannschaft zu Gast, die vor der Runde zu den absoluten Topfavoriten auf die Meisterschaft zählte. Lange Zeit hatten man aber große Probleme, die vorhandene Qualität auf den Platz zu bringen. Dazu kamen immer wieder verletzte Spieler, die nicht adäquat ersetzt werden konnten. In den letzten Wochen stabilisierte sich die Mannschaft und holte die entsprechenden Siege. Technisch auf einem hohen Niveau, mit enormen Tempo und Zug zum gegnerischen Tor. Vor allem

Spieler wie Fahrenholz, Grupp, Kleinert, Hoffmann, Bader, Stritzel oder Barry zeigen ihre enorme Qualität und stehen auch im Profikader. Gerade Boubacar Barry, der zum Kader der U 20 Nationalmannschaft gehört, ist in einer überragenden Verfassung und entschied die letzten Spiele fast im Alleingang.

„Wir haben es mit einem sehr starken Gegner zu tun, der nur mit einer außerordentlichen Leistung zu besiegen ist. Deshalb gilt es für uns, trotz einiger verletzter Spieler, noch einmal alles zu mobilisieren und vor allem läuferisch und kämpferisch alles abzurufen“, betont Oberacherns Coach Thomas Leberer.

### Bezirksliga Baden-Baden

#### FV Bad Rotenfels - SV Oberachern II 2:0 (1:0)

Besinnt man sich nur auf seine spielerischen Qualitäten, dann hat man es gegen jeden Gegner schwer. Diese Erfahrung machte die Elf von Trainer Stefan Geppert bei der 0:2 Niederlage beim kampfstarke Tabellenvierten. Dadurch ist man die Tabellenführung auch schon wieder los.

#### SV Oberachern II – VfB Unzhurst, Sonntag 14.30 Uhr

Die Gäste verfügen mit erst 14 Gegentreffern über die aktuell beste Defensive der Liga, auf der anderen Seite mit gerade mal 12 Treffern über die schwächste Offensive. Beim SVO freut man sich auf ein Wiedersehen mit Unzhursts Spielertrainer Marcel Stern und Abwehrchef Markus Lurz, die beide in der letzten Saison noch das SVO-Trikot trugen.



## Kameradschaftsbund Oberachern

### Kegeln

Die Kegler des Kameradschaftsbundes, treffen sich am Sonntag, den 20.11.2016 um 10:00 Uhr im Grünen Baum in Mösbach zum Kegeln.

Interessenten und Gastkegler sind Herzlich willkommen.



## Sportschützenverein Oberachern

### Königsfeier Sportschützenverein Oberachern

Die diesjährige Kreiskönigsfeier des Sportschützenvereins Oberachern findet am Samstag, den 26. November 2016 um 19:30 Uhr im Schützenhaus in Oberachern statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Pokalsieger gekürt, die Königsscheibe ausgewertet und die neue Königsfamilie proklamiert.



## Heimat u. Verschönerungsverein Oberachern

### Betriebsbesichtigung des HVO-Arbeitsteams bei Schwarzwald Sprudel

Ein Dutzend Mitarbeiter des Arbeitsteams des Heimat- und Verschönerungsvereins Oberachern (HVO) unter Leitung von Bernhard Keller besuchte dieser Tage die Firma Schwarzwald Sprudel in Bad-Peterstal-Griesbach zu einer Firmenbesichtigung. Reiner Häberle, ehemaliger Geschäftsführer des Hauses, heute für Besucherservice und Wassers Schulungen zuständig, empfing die Gäste im benachbarten Kurhaus zu einer Powerpräsentation über die Geschichte der örtlichen Wassergewinnung und der

Firma Schwarzwaldsprudel. Ein Imagefilm mit bezaubernden Bildern aus der Natur mit seinen Wassern stimmte in das Thema ein.

Schon im Jahre 1840 sei hier schon ein modernes Heilbad entstanden, in das die Bischöfe von Straßburg zum Baden kamen. Sogar Zar Alexander von Russland habe hier gekurt und sei geheilt worden. Voraussetzung für die Abfüllung hier sei, dass im Untergrund noch viel Wasser vorhanden sei. Reiner Häberle zeigte eine Skizze des Schwarzwaldbrunnens, der hinten im Tal 213 Meter tief in die Erde reiche. „Ein Regentropfen, der am Kniebis fällt, braucht vierzig Jahre, bis er unten im Tal ankommt“ schilderte er anschaulich. Der Buntsandstein sei ein trefflicher Wasserfilter. Von Bad-Griesbach bis Oppenau gebe es achtzehn Brunnen. Brunnenpatenschaften seien möglich. Ein gutes Quellwasser stehe für ein gutes Mineralwasser.

Ein großes Problem stelle im Land der hohe Nitratgehalt im Wasser dar, der unter anderem durch die Massentierhaltung verursacht werde. Zweihundert Verfahren seien erlaubt, um aus Wasser Trinkwasser zu machen. Man dürfe nur so viel Wasser entnehmen, wie sich nach vierundzwanzig Stunden wieder bilde. Ein Absenktrichter habe normalerweise ein Einzugsgebiet von fünf bis sieben Kilometer. Wie Quellwasser energiereich sei, so sei Mineralwasser ideal für den Körper. Nach einem eingesprochenen Wasser-Gedicht erläuterte Reiner Häberle, wie auch die Täler entscheidend seien für die Qualität und die Preise des Wassers. Glas, das den Geschmack des Wassers erhalte, sei als Behälter wieder im Kommen. Reiner Häberle führte die Besucher durch den Betrieb, der täglich 23 000 Flaschen abfüllt, vorbei an Abfüllbändern und Kastenwaschanlagen durch dessen riesige Lagerhallen.



## Eiskellerdämonen Oberachern

### Fasnachtsopening

Vergangenes Wochenende waren die Eiskellerdämonen aus Oberachern wieder kräftig unterwegs. Mit Beginn der Fasnacht am 11.11.2016 trafen sich die Narren in Neuweier bei den Mauerberghexen. Am Samstag besuchte man dann gemeinsam die Bergseehexen in Oberachern, welche das erste Mal solch eine Veranstaltung auf die Beine stellten.

Morgen, am 19.11.2016, treffen sich die Eiskellerdämonen um 16:00 Uhr im Foyer der Halle in Oberachern zur Dämonentaufe. Anschließend geht's zu den Veldbachschrecken nach Achern-Fautenbach.



## Musikverein Harmonie Oberachern

### Probe Jugendorchester und Vororchester

Ab sofort gelten neue Probezeiten und Probeorte für Vororchester und Jugendorchester.

Das Vororchester probt montags von 18:15 bis 19:30 Uhr im Proberaum der Stadtkapelle Achern (Illenau, Maison de France). Dirigent ist Michael Fünfgeld.

Das Jugendorchester Oberachern und Achern probt montags von 18:00 bis 19:30 Uhr im Proberaum des Musikverein Harmonie Oberachern (Turn- und Festhalle). Dirigent ist Richard Strack.

### Alteisensammlung – vielen Dank!

Der Musikverein bedankt sich recht herzlich bei der Oberacher Bevölkerung für die Alteisenspenden.

### Starker Auftritt der Jugend

Vorsitzende Karin Rest begrüßte die Gäste und den musikalischen Nachwuchs der Harmonie und der Stadtkapelle Achern. Organisiert wurde das Konzert von den beiden Jugendleitern des Musikvereins Lukas Quast und Lorenz Heußer. Souverän und locker führten Julia Meier und Klara Kininger durchs Programm. Eine Kooperation zwischen Musikverein und Stadtkapelle ist das Jugendorchester Achern-Oberachern unter der Leitung von Michael Fünfgeld. Als Solisten oder Duos standen viele von ihnen zum ersten Mal auf den großen Brettern der Musik. Joschka Metzinger, Nikolai Vollmer, Anna Heck, Emma Schmidt, Noemi Földner, Charlotte Brück, Julia Reh, Greta Schnurr, Malena Vogt, Sena-Solana Zeller, Emma Storz, Jemima Földner, Lina Schmidt, Carolina Decker, Salome Früh und Emelie Kappler meisterten dies alles sehr souverän. Jule Meyer eröffnete mit dem Tenorhorn den Reigen der Jungmusiker in Instrumentenausbildung. Eine „Serenade“ von Joseph Hayden und „Little Brown Jug“ zeigten die ganze Bandbreite ihres Könnens.



## Leprechaun's Oberachern

Letzten Sonntag, den 6. November 2016 folgten wir der Einladung der Landfrauen Oberachern zu ihrem 30-jährigen Jubiläum. Bei Kaffee und unterhaltsamen Gesprächen wurde es ein schöner Nachmittag. Am Donnerstag darauf, den 10. November 2016 besuchten wir den Sankt-Martins-Umzug in Oberachern. Hier war für die „Kleinen“ als auch für die „Großen“ etwas dabei, sodass alle unsere Mitglieder sowie alle Besucher des Umzugs sehr viel Freude hatten.

Standesgemäß besuchten zwei Vertreter unseres Vereins die Veranstaltung der Brauerei Bauhöfer in Renchen-Ulm um 10:11 Uhr. Anschließend besuchten wir am Freitagabend die Siegesfeier/ Fasnachtseröffnung des Karnevalvereins Rheinbischofsheim e. V. Durch gute Laune und Musik wurde es eine erfolgreiche Fasnachtseröffnung. Am Abend darauf blieben wir in Oberachern und folgten der Einladung der Bergseehexen Oberachern zu ihrem 1. Hexenball. Und am Sonntag, den 13. November 2016 nahmen wir am Narrenfrühstück der Feurio Vimbi, Vimbuch teil. Die Veranstaltungen bereiteten uns und den Besuchern durch gute Musik und tolle Gespräche viel Freude.

Wir wünschen allen Vereinen und Besuchern eine wunderschöne Fasnachts-Zeit und selbstverständlich viel Spaß.



Auch Tenorhornist Brian Halili wurde unterstützt von Michael Fünfgeld bei einer „Aufzugs-Fanfare“ und dem amerikanischen Volkslied „Swanee River“. Eine typische swingende Bigband Nummer ist „Birdland“. Jule Zink und Milena Armbruster meisterten es als Duo mit ihren Saxofonen. Das Klarinettenrio Anna Quast, Lena Bosselmann und Sarah Huschebeck begeisterten mit dem „Divertimento Nr. 2“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Mit ihrer Posaune entführte danach Theresa Quast mit „Capriccio Italien“ in den sonnigen Süden und das „Genau nach Maß“. Mit dem Evergreen „Aura Lee“ von Elvis Presley und den „Merseburger Zaubersprüche“ bezauberte das Querflöten-Quintett



## MEIN ERBE IST EIN TESTAMENT FÜR DIE NATUR

Jetzt kostenlosen  
Ratgeber bestellen!

**Helfen Sie mit Ihrem Testament, die Naturschätze unserer Erde zu bewahren.**

WWF Deutschland | Gaby Groeneveld

Telefon: 030 311 777-730 | gaby.groeneveld@wwf.de  
wwf.de/testamente